

Anmeldung bis 4. Mai 2018 an:
E tamara.sinnreich@wkw.at
F 01/712 34 86

ANMELDUNG

Ich melde mich hiermit verbindlich zur Veranstaltung

KUNSTHANDWERK UND DIGITALISIERUNG

am **Montag, 14. Mai 2018 | 18.15 Uhr**, Große Dachterrasse,
Wirtschaftskammer Wien, Rudolf-Sallinger-Platz 1, 1030 Wien, an.

JA, ich komme gerne.

.....
Vor- und Zuname

.....
Firma/Organisation

.....
Straße

.....
PLZ

.....
Telefon

.....
E-Mail



KUNSTHANDWERK UND DIGITALISIERUNG RAUS AUS DER DEFENSIVE, REIN IN DIE OFFENSIVE

Montag, 14. Mai 2018

Ich stimme mit der Anmeldung zu, dass die von mir oben angegebenen Daten zum Zwecke der Administration dieser Veranstaltung von der Wirtschaftskammer Wien und den Fachorganisationen im Bereich der Wirtschaftskammer Wien verarbeitet werden. Für den Fall, dass ich dritte Personen zu dieser Veranstaltung anmelde, erkläre ich hiermit ausdrücklich, dass ich bevollmächtigt bin, diese Anmeldung vorzunehmen und eine entsprechende datenschutzrechtliche Zustimmungserklärung abzugeben. Auf Wunsch kann eine Löschung der angegebenen Daten beim Veranstalter von mir beantragt werden.

Sehr geehrte Damen und Herren,
geschätzte Mitglieder,

die Digitalisierung ist heutzutage in praktisch allen Lebensbereichen fixer Bestandteil unseres Alltags. Jeder ist damit konfrontiert, doch lange nicht jeder ist begeistert. Geredet wird viel. Dem Arbeitnehmer wird das Schreckgespenst der Digitalisierung als Arbeitsplatzvernichter vorgeführt. Dem Unternehmer erscheint sie nicht selten als Wettbewerbs-Treiber, dem Handwerker besonders als Gegenspieler seiner ureigenen Leidenschaft: dem Tätigsein mit der Hand, der Arbeit mit Material zur Umsetzung lösungsorientierter Kreativität im Einklang mit Funktionalität.

Dabei ist die Digitalisierung nichts Anderes als ein weiteres Werkzeug, das man sich zunutze machen kann. Bei richtigem Gebrauch dient sie dem Selbstständigen als Mittel zur Umsatzsteigerung. Nichts mehr und nichts weniger.

Das Institut für angewandte Gewerbeforschung hat die Digitalisierung getrennt für unterschiedliche Berufsgruppen unter die Lupe genommen. So jetzt auch für die Gruppe der Kunsthandwerke. Das Resultat sind spezifische Handlungsanleitungen wie jeder die Digitalisierung für sich arbeiten lassen kann.

Das ist der Grund warum die Landesinnung Wien der Kunsthandwerke mit Unterstützung der Bundesinnung der Kunsthandwerke diese Veranstaltung am Vorabend der Bundesinnungsausschusssitzung durchführt. Wir wollen auch den Mitgliedern aus den Bundesländern die Möglichkeit geben an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Innungsmeister
KommR Wolfgang Hufnagl



Innungsgeschäftsführer
Mag. Georg Lintner

KUNSTHANDWERK UND DIGITALISIERUNG

Raus aus der Defensive, rein in die Offensive!

Datum

Montag, 14. Mai 2018

Ort

Große Dachterrasse
Wirtschaftskammer Wien
Rudolf-Sallinger-Platz 1 | 1030 Wien

Ablauf

18.15 Uhr Einlass | 18.45 Uhr Beginn
20.30 Uhr gemeinsamer Austausch mit Imbiss
22.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Vortragende

Mag. Viktoria Greiner
Projektmanagement
Institut für angewandte Gewerbeforschung

DI Heidrun Bichler-Ripfel
Institutsleitung
Institut für angewandte Gewerbeforschung

